

Formel-1-Fertigung mit SAP PLM

Dank Factory Control Center die richtigen Werkzeuge, Vorrichtungen, Unterlagen und NC-Programme zur richtigen Zeit an der richtigen Maschine

Die Herausforderungen in der diskreten Fertigung sind heute komplexer denn je: globaler Wettbewerb, deutlich kürzere Innovationszyklen, um immer schneller neue, hochgradig konfigurierbare Produkte bis hin zur Losgröße 1 herzustellen. Dazu kommen verteilte Produktionsstandorte und höchste Qualitätsansprüche der Kunden. Um vor diesem Hintergrund am Markt bestehen zu können, sind drei Faktoren ausschlaggebend: 1. Maximale Maschinenlaufzeiten 2. Minimale Rüstzeiten 3. Vermeidung von Fehlproduktion. Um das zu erreichen, ist es entscheidend, analog zum Boxenstopp in der Formel 1 auch die Maschinen in der Fertigung nach jedem Durchgang schnellstmöglich wieder fit zu machen. Dabei sind perfekte Organisation und Vorbereitung das A und O für den optimalen Durchfluss – Factory Control Center (FCTR) sorgt gemeinsam mit SAP PLM für ideale Voraussetzungen für den ultimativen Boxenstopp!



Bild: ©f.ise / gettyimages.de

Formel-1-Fertigung für die Fabrik von morgen

Das Konzept „Formel-1-Fertigung“ bietet Unternehmen viele Chancen – vorausgesetzt, die Datenbasis stimmt. Sind die Produktdaten vollständig im SAP-System hinterlegt, können damit Folgeprozesse direkt angestoßen werden. Factory Control Center (FCTR) integriert u. a. CAM, Werkzeugbibliothek und Fertigungsplanung in den SAP-gestützten Produktentstehungsprozess und bindet Shopfloor-Systeme an: ob Voreinstellgerät, Lagerlift, CNC-Maschine oder andere. FCTR sorgt für nahtlose CAD-CAM-DNC-Prozesse. Eingebunden ins Freigabe- und Änderungswesen werden Planaufträge in Fertigungsaufträge überführt. Damit werden die Produktionsplanung sowie die Fertigung von Einzelteilen effizient unterstützt.

Effektive Verwaltung und Strukturierung

Mit FCTR lassen sich Einzel- und Komplettwerkzeuge sowie Mess- und Betriebsmittel normgerecht klassifizieren und verwalten – inklusive Stücklisten, Geometrien, Schnittdaten, 2D/3D-Daten und Prinzipbildern. Werkzeugflüsse lassen sich durch das Tool

Data Management im SAP-System gezielt steuern und überwachen. Das spart nicht nur Zeit, sondern sorgt auch für eine optimale Nutzung der Werkzeugbestände. Ausgelöst durch einen Fertigungsauftrag werden die relevanten Informationen und Daten sowohl der Betriebsmittelbereitstellung als auch den CNC-Maschinen prozesssicher zur Verfügung gestellt. Ebenso automatisch spielt FCTR optimierte Fertigungsdaten ins SAP-System zurück. So bleibt Fertigungswissen erhalten und die Fertigungsqualität lässt sich stetig steigern. Alles in allem fördert FCTR so Werkzeugstandardisierung und Lagerverschleppung, reduziert Rüst- sowie Standzeiten und optimiert Betriebsmittel- bzw. Maschinenauslastung.

Die Vorteile im Überblick

- Alle CAD-CAM-DNC-Prozesse im SAP-System
- Beschleunigung der Fertigungsvorbereitung
- Zentrale Werkzeugverwaltung
- Konsistente Verwaltung der Stammdaten aus dem Fertigungsbereich im SAP-System
- Anbindung von Shopfloor-Systemen und Maschinenmagazinen



Kontakt

DSC Software AG
Am Sandfeld 17
76149 Karlsruhe
Tel.: +49 721 9774-100
info@dscsag.com • www.dscsag.com